

ALBATROS-TOURS

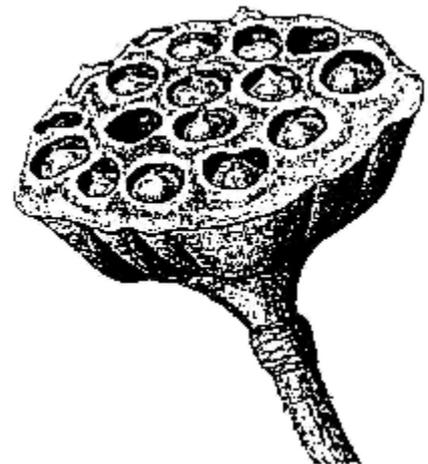
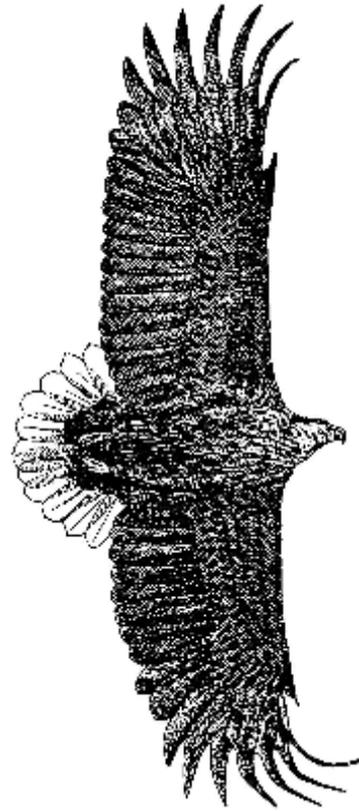
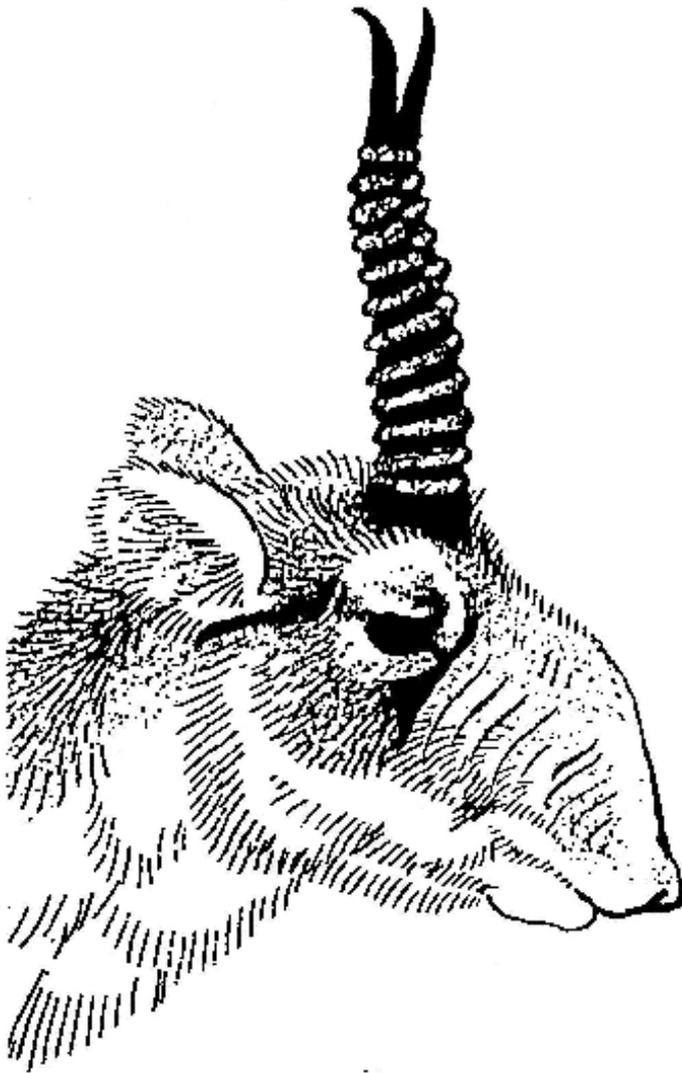
ORNITHOLOGISCHE STUDIENREISEN

JÜRGEN SCHNEIDER

Altengaßweg 13 * 64625 Bensheim * Tel.: +49 (0)6251 22 94

Fax: +49 (0)6251 644 57 * <http://www.albatros-tours.com>

E- Mail: schneider@albatros-tours.com



Wolgadelta

vom 15.05. bis 29.05.2009

Wolgadelta – Bogdo-Berg & Kalmückensteppe

15.05. bis 29.05.2009
(Tagesablauf von Jürgen Schneider)

15.05.2009 Anreise nach Astrachan.

Die beiden Gruppen (à 8 Personen) treffen sich in Moskau am internationalen Flughafen Scheremetjewe II. Gemeinsam fahren wir mit dem Bus zum Flughafen Scheremetjewe I und fliegen nach Astrachan. Unsere Dolmetscherinnen Anna und Marina erwarten uns, und wir fahren ins Hotel. Bei einem Bier und einer Kennenlernrunde verabschieden wir uns und gehen zu Bett.



16.05.2009 Fahrt ins Wolgadelta



Um 09:00 Uhr, nach einem ausgiebigen Frühstück, fahren wir ins Hotel Flamingo, ca. 25 Bootsminuten nördlich von Damtschik. Leider bekommen wir in diesem Jahr keine Genehmigung für den Aufenthalt im Nationalpark, da dieser keine Lizenz (kostet 5.000 €/Jahr) für ausländische Touristen hat.

Das Hotel Flamingo ist ein sehr schönes Hotel, und jeder hat ein geräumiges Zimmer mit DU/WC.

Gegen 16:00 Uhr machen wir eine kleine Bootstour zu einer gemischten Kolonie mit Rotfußfalken und Saatkrähen, in der auch noch ein Seeadlerhorst mit zwei Jungen ist.

Bei einem fürstlichen Abendessen, Wodka, Bier, Champagner und Checkliste beschließen wir den Abend.



17.05.2009 Bootstour ins Avandelta



07:00 Uhr Frühstück und um 08:00 Uhr Abfahrt Richtung Avandelta. Warum auch immer, aber die Auenwälder und Schilfgebiete sind beim letztjährigen „Abfackeln“ stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Wir haben ein großes Boot, in dem wir alle Platz haben. Dies hat den Vorteil, dass alle gleichzeitig die Vögel sehen können. Der Erste, der uns begrüßt, ist der Seidensänger mit seinem lauten „pitscherwit“, dann gleich Fischmöwen und als Highlight mehrere Krauskopfpelikane. Zwei **Wildschweine** schauen uns zu, als wir uns

langsam der Flachwasserzone im Delta nähern.

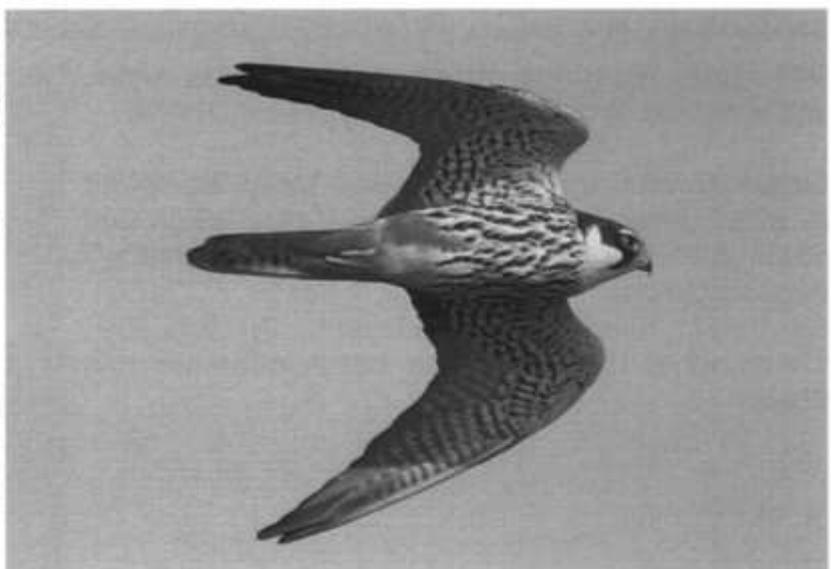
Endlich finden wir auch noch ein paar Schilfinseln mit Altschilfbestand, die nicht dem Feuer zum Opfer gefallen sind. Wir ankern und beobachten über eine Stunde den „Tanz“ der **Bartmeisen**. Zwischendurch ruft der



Drosselrohrsänger und eine Graugansfamilie führt ihre Jungen aus. Die Steppenmöwen lassen sich sehr schön beobachten bei der Futteraufnahme und dies in den verschiedensten Alterskleidern, und eine Nebelkrähe klaut ein heruntergefallenes Stückchen Brot. Silber-, Seiden-, Grau-, Purpur-, Rallen- und Nachtreiher werden gesehen, und der Tag ist schneller vorbei als man denkt.

Hunderte von Weißbart-, Trauer- und Weißflügelseeschwalben haben sich zu

großen Gruppen zusammen gefunden und jagen kleine Fische vor unserem Boot. Als wir zurückfahren machen wir noch einen kurzen Stopp an einem Seeadlerhorst, in dem ein Jungvogel sitzt, bewacht von seinen Eltern. Jagende **Baumfalken**, die sich ausgiebig den Magen mit Libellen vollstopfen sind ein schöner Abschluss für den Tag. Am Abend gab es noch eine Geburtstagstorte für Reinhild.



18.05.2009 Kormoran Kolonie

Um 07:00 Uhr Frühstück und um 08:00 Uhr Abfahrt. Wir werden auch gleich wieder von Baumfalken begrüßt, wenn das kein guter Start in den Tag ist.

Wieder ein Nest von einem Seeadler, und dann endlich die **Kormoran Kolonie**, in der weit über 7.500 Brutpaare ihre Jungen groß ziehen. Hier essen wir auf dem Boot, um das Treiben besser beobachten zu können. Vereinzelt werden auch Zwergscharben gesehen, die sich aber leider im hinteren Teil der Kolonie aufhalten. Wir fahren langsam durch die mit Schilf und Weiden gesäumten Kanäle und beobachten Kuckuck, Rohrweihe, Seidensänger sowie die verschiedensten Reiherarten. Plötzlich eine Ralle, rostbrauner Rücken, sie landet nicht weit weg von uns. Aber das Tier ist sehr zersaust und nass, und wir haben Probleme mit einer genauen Bestimmung. Zu Hause ist jedoch klar, als ich mir die Bilder ansehe, ein **Wachtelkönig**, an den hatte ich nicht gedacht. Sergej fotografiert noch eine Wasserralle an einer Stelle, wo alle nur ein Teichhuhn sehen, da gab es genügend Gesprächsstoff für die Checkliste. Als Abschluss für den Tag kommen noch neun **Krauskopfpelikane** in idealer Foto-Entfernung an uns vorbei, so kann es weiter gehen. Heute essen wir wieder im ersten Stock, denn hier werden wir nicht vom Fernseher



und lauter Musik gestört. Nach der Checkliste lassen wir den Abend mit russischen Liedern, die Gudrun und Peter mit Sergej anstimmen, ausklingen.



und lauter Musik gestört. Nach der Checkliste lassen wir den Abend mit russischen Liedern, die Gudrun und Peter mit Sergej anstimmen, ausklingen.



19.05.2009 Delta – Astrachan

Nach dem Frühstück packen wir den Bus und fahren zurück nach Astrachan. An der Fähre müssen wir ein wenig warten, da diese gerade auf der anderen Seite auf Kundschaft wartet. Als diese Hürde genommen ist, entdecken wir noch einen **Kurzfangsperber**, den wir sehr schön beobachten und fotografieren können.

Um 13:30 Uhr, nachdem wir im Hotel Azimut eingekcheckt haben, treffen wir uns zum Mittagessen (Schaschlik). Wir laufen über den Leninplatz und dann zum **Kremel**. Marina erzählt über die 450 Jahre Stadtgeschichte, die mit einem großen Jubiläum im letzten Jahr gefeiert wurde. Wir treffen unseren „Führer“ für den Bogdo-Berg, der noch einiges mit uns im Reisebüro besprechen will, damit er alles für die nächsten drei Tage vorbereiten kann.

Um 20:00 Uhr gibt es Abendessen, danach Checkliste und dann gehen wir zurück ins Hotel.



20.05.2009 Astrachan – Pirogowka

Um 06:00 Uhr laufe ich über die neue Promenade der Wolga entlang. Sehr schön ist diese geworden und hunderte Astrachaner stehen beim Sonnenaufgang an der Wolga und angeln Woppler, ein Fisch, der luftgetrocknet mit Bier sehr gut schmeckt.

Nach dem Frühstück kommt Tatjana (die Tochter der Familie, bei der wir schlafen werden), und wir fahren um 08:00 Uhr am Hotel ab. Nach einem kurzen Stopp zum Einkaufen fahren wir über den Busan, einer der drei Hauptarme der Wolga, um dann links entlang der Achtuba Richtung Norden zu fahren. 270 km liegen vor uns, und ich habe

einige Stopps an interessanten Stellen eingeplant. Unser Führer, den wir extra für diese 3-Tagestour angeheuert haben, ist sehr schweigsam. Darauf angesprochen wird mir erklärt, dass er uns am morgigen Tag alles am Bogdo-Berg erzählen will. Auf den Überschwemmungsflächen außerhalb der Stadt finden wir Haubentaucher, Kolben-, Tafel-, Moor- und Stockenten. Eine Wanderung entlang eines kleinen Waldstreifens rechts der Straße bringt uns eine schöne Beobachtung vom Kurzfangsperber, ein paar



Blauracken sowie einige Wiedehopfe. Unseren **Mittagstisch** decken Marina, Tatjana und unser Fahrer neben einer Seitenstraße, die in die Wolga-Achtubaaunen führt. Heute gibt es wieder einige Leckereien in Lunchpaketen, die Marinas Mutter für uns zubereitet hat. Burkhard fängt eine Ringelnatter, und zwei Würfelnattern werden noch gesehen.

Als wir weiter fahren, sehen wir Adler- und Falkenbussard sowie Schwarzmilan, Rohr- und Wiesenweihe. Der erste Isabellsteinschmätzer, Kalander-, Kurzzehen- und Haubenlerche werden notiert sowie einige Gelb- und Grauziesel.

Weitere Stopps machen wir an einer **Bienenfresser**kolonie, und wir entdecken einen



Rotfuchs direkt neben der Straße.



Bevor wir den Ort erreichen, besuchen wir noch einen Aussichtspunkt, an dem wir weit über das riesige Auengebiet schauen können.

Bei einer abendlichen Exkursion am Rande des Dorfs beobachten wir noch eine Zwergdommel und gehen dann zu unseren Gastfamilien

Sehr herzlich werden wir bei Tatjana und Andre, die ich jetzt schon seit über 10 Jahren kenne, begrüßt. Wir teilen die Zimmer in den beiden Häusern auf und lassen uns von den beiden Familien mit russischen Spezialitäten verwöhnen.

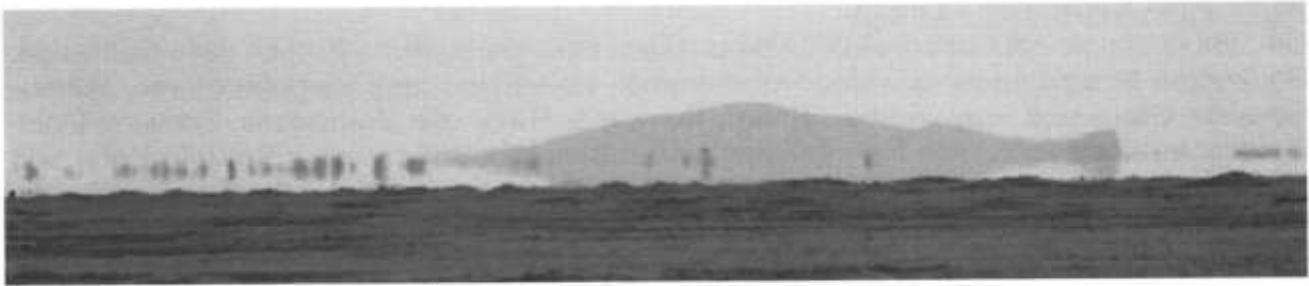
21.05.2009 Bogdo-Berg und Baskuntschak-See

Um 06:00 mache ich eine kurze Exkursion am Dorfrand, dabei kann ich einige Isabellsteinschmätzer, Steinschmätzer sowie **Buschspötter** beobachten.

Nach einem guten Frühstück fahren wir Richtung Baskuntschak. Eine kleine Baumreihe längs der Straße ist sehr ergiebig, so können Karmingimpel, Neuntöter, Schwarzstirnwürger, Grauschnäpper, Fitis, Zilpzalp, Haus- und Gartenrotschwanz sowie Garten-, Dorn- und Klappergrasmücke gesehen werden. In der endlosen Wermutsteppe entlang der Straße sind Kalendar- und Kurzzehenlerche sehr



häufig und ab und zu sehen wir Feldhasen, Jungfernkranich, Lachseeschwalbe, Adlerbussard und eine Steppenweihe.



Kurz bevor wir an der Schranke zum Nationalpark **Bogdo-Berg** sind, eröffnet mir unser „Führer“, dass wir die Genehmigung nicht bekommen haben. Wir versuchen, mit den Wächtern zu verhandeln, jedoch ohne Erfolg. Auf dem Weg zurück finden wir noch einige Kappen- und **Braunkopfmammern**.



Wir verabreden uns nach dem Abendessen zur gemeinsamen Checkliste und Geburtstagsfeier von Klaas. Aber nach ein paar organisatorischen Problemen und Kommunikationsschwierigkeiten verläuft der Abend leider nicht so wie geplant.

22.05.2009 Pirogowka - Astrachan

Vor der Rückfahrt nach Astrachan besuchen wir noch einen Brachwassersee in der Nähe zum Dorf (viele Limikolen und die einzigen Raubseeschwalben unserer Tour).

Während der Mittagspause am Rande eines kleinen Wäldchens entdecken wir ein Nest vom Kurzfangsperber und schauen einem Zweikampf zwischen Seeadler und Adlerbussard zu. In den Weiden singen **Buschrohrsänger** und Fitis. Auf dem Rückweg besuchen wir noch eine Moschee und sehen einen Zwergadler, der bisher sehr selten gesehen wurde.



Beim Abendessen treffen wir auch die andere Gruppe. Die Chefin des Restaurants hatte leider vergessen, uns zu sagen, dass ihre Tochter heute im gleichen Raum ihren Geburtstag feiert, was uns das Kommunizieren und Ausfüllen der Checkliste unmöglich macht.

23.05.2009 Astrachan - Liman

Um 08:00 Uhr ist Abfahrt am Hotel Azimut, dann über die südliche Brücke über die Wolga. Bei kurzen Stopps finden wir eine Rohrdommel, viele Fisch- und Steppenmöwen, Silber-, Seiden-, Grau- und Purpurreiher, Enten, Schwäne, Rost- und Brandgans, Schwarzflügel-Brachschwalben usw.. Am Rande einer Saatkrähenkolonie finden wir Beutel-, Kohl- und Blaumeisen. Während unseres **Mittagslunchs**, diesmal mit selbst gebackenem Kuchen



von Marina, fliegen Blauracke, Brauner Sichler, Purpurreiher und Brandgans vorbei. Ein paar der in diesem Jahr so seltenen Seefrösche springen herum und an einem Hügel findet Burkhard einen Fuchsbau mit vielen Panzern von Sumpfschildkröten.

Gegen 15:00 Uhr treffen wir Anatoli, der der Verantwortliche und ein exzellenter Kenner des Kalmücken NP ist. Wir checken in einem kleinen, aber sehr schönen Hotel in Liman ein.

Anatoli führt uns zu einem Tempel der Kalmücken und in ein Gestüt, in dem **Achal-Tekiner**, eine über 5.000 Jahre alte Pferderasse, gezüchtet werden.

Wir essen nicht weit vom Hotel zu Abend und Anatoli hat wie meist sehr viel zu erzählen. Es ist ein schöner Abend und wir gehen gegen 22:30 Uhr zum Hotel zurück.



24.05.2009 Kalmückensteppe

Wie jeden Morgen fahren wir um 08:00 Uhr in die Steppe. **Anatoli** erklärt geduldig die verschiedensten Kräuter und Stauden, erzählt von seinen Saigas. Er liebt seine Arbeit, das merkt man bei jedem Wort, das er erzählt. Endlos scheinen die Federgrasfelder zu sein, die sich im Gegenlicht wie ein silbernes Meer bewegen. Der Geruch von Wermut liegt in der Luft, und überall hört man das Singen der Kalandlerleche. In einem alten Steppenadlerhorst haben sich ca. 20 Weidensperlinge eingenistet. An einem Bauernhof, in dem sich ca. 100 Paare Rosenstare eingenistet haben, schauen wir Schafscherern zu, die nicht gerade zimperlich mit den Schafen umgehen und neben der Wolle auch mal ein Stückchen Haut mit abschneiden.



Der nächste Stopp ist ein Highlight, denn das hat vermutlich noch keiner der Teilnehmer erlebt. Anatoli führt uns zu einem ca. 1,60 Meter Nest eines **Adlerbussards** und holt sogar eines der Jungen heraus, so dass es jeder einmal berühren kann. Als die Altvögel



hoch über uns kreisen, verlassen wir das Nest, um nicht unnötig zu stören. Dann fahren wir zu einem Steppenadlerhorst, in dem nur ein Ei liegt. Wir stören nicht lange, da der Altvogel wegfliegt, als wir gerade anfahren.

Mittagspause machen wir an einem artesischen Brunnen, an dem wir Säbelschnäbler,

Stelzenläufer, Odinhühnchen, Sichel- und Zwergstrandläufer beobachten können. Endlich werden einige Saigas entdeckt, über 100 sind es, aber sie dürften 1 km näher sein. Sie flüchten gleich, als sie uns sehen und verschwinden am Horizont. Auf dem Rückweg sehen wir noch ein paar **Jungfernkraniche** und Lachseeschwalben. Abendessen im gleichen Restaurant wie gestern, und der Gesprächsstoff geht auch an diesem Abend nicht aus.



25.05.2009 Liman – Astrachan

Wir fahren über Senseli nach Norden auf die Straße nach Elista. Wir suchen nach Weißschwanzkiebitz und Blauwangenspint, aber haben leider kein Glück. Sehr schön sind die **Steppenseen** auf der heutigen Strecke. Neben Süß- und Brackwasserseen finden wir



die schönsten Salz- und Sodaseen in den herrlichsten Farben. Als neue Arten finden wir Löffler, Dünnschnabelmöwe, Zwergseeschwalbe, Kiebitz- und Seeregenpfeifer. Wir checken ein und besuchen heute zusammen mit der anderen Gruppe ein neues Restaurant (ein Schiff) auf der Wolga.

Jürgen Schneider



Anna



Gert

Foto: Anna



Marina

Die letzten Tage hat Gert die Reiseleitung übernommen, daher habe ich seinen Bericht von den letzten Tagen angehängt.

-12. Tag (Die., 26. 05. 09): Um 8 Uhr soll's weitergehen. Beide Gruppen sind ab heute zusammen. Der ortskundige Anatoli ist auch gekommen und begleitet uns in dem sehr schwierigen Gelände; denn Landkarten mit den Sandwegen gibt es nicht. Nach Einkauf im Supermarkt steuern wir eine private **Fischfarm** an, wo uns der Chef vom NP Einlaß gewährt. Vom Wärter erfahren wir Interessantes über Störarten und -zucht (Abstreichen der Eier erwachsener Weibchen und „Melken“ der Männchen zur Befruchtung dieser Eier). Wir sehen einjährige **Sterlets** und etwas größere 3-jährige **Russische Störe**, die uns der Wärter überm Netzboden per Hand fängt und dann kurz aus der Nähe zeigt.



Dann erreichen wir die Hügel-Seen-Region, wo wir mehrmals entlang der Sandwege exkursieren, schauen, hören, bestimmen. Leider ist der Feldrohrsänger nicht sicher, oder gar nicht da. In einer Wiese machen wir Mittagsrast, im Hintergrund in Teichen ist flächendeckend die **Wassernuß**.

-13. Tag (Mi., 27. 05. 09): Heute fahren wir den ganzen Tag mit Anatoli ins westlich von Astrachan gelegene Hügel- und Seengebiet mit schwierig zu findenden richtigen Sandwegen. An einem Damm exkursieren wir entlang eines Schilfgebietes. Wir entdecken fotogene **Beutelmeisen** beim Nestbau und **Tamariskengrasmücken** ganz aus der Nähe, ein **Schelladler** überm See wird von Rohrweihen gehaßt. Jeder kommt auf seine Kosten; nur die Feldrohrsängersucher nicht.

Bei riesigen **Klatschmohnflächen** auf ehemaligem Ackerboden machen wir Mittagsrast. Im roten Mohn entstehen viele Fotos, „u.a. wohl für die nächste Frauenzeitschrift“.

Bei der Weiterfahrt stoßen wir auf eine **Brachschwalbenkolonie** und beobachten lange aus den Foto-Beobachtungsverstecken = unserem Bus und einem mitgeführten Geländewagen.

Die nochmal gesuchte Löfflerkolonie hat sich offensichtlich nach einem Schilfbrand in den letzten Jahren aufgelöst. Denn eine neue Kolonie finden wir trotz intensiver Suche nicht, auch ist sie nicht bekannt. Dafür beobachten wir an der Straße eine **Rohrweihe**, die ein **Grauziesel** schlägt und wegträgt!

Entlang der Bahnlinie treffen wir an Seen auf **Limikolen** und **Jungfernkraniche**, und in einem Dorf auf fotogene **Rosenstare** und aggressive Bewohner, die als Bahnarbeiter aus Tschetschenien stammen sollen. Anatoli schimpft zurück; blos schnell weiterfahren.

Haben wir kurz vor Astrachan einen **Wolf** ausgemacht? Vielleicht war es doch nur ein herumstreunender Schäferhund.

Für heute hat sich „Albatros“ was Neues fürs Abendessen „ausgedacht“: Wir sind auf einem Restaurant-Schiff an der Wolga. Toll !



-14. Tag (Do., 28. 05. 09): Unser letzten Exkursionstag mit einem neuen Ziel: Die Steppen- und Wüstengebiete nördlich Astrachan. Wir exkursieren bei einem Tümpel bei Wolskskoje und später bei den sog. Sicheldünen = Sandverwehungen, entstanden nach Erosion durch Überweidung. Da die Beweidung in manchen Gebieten zurückgefahren wurde, verschwinden inzwischen wieder Dünen durch Bewachsung. Einige Dünen durchsuchen wir und stoßen u.a. auf **Krötenkopffagamen**, wie



sie sich durch Körperschütteln im losen Sand total einbuddeln.

Triele beschäftigen unsere Fotografen etwas länger, und das bei optimalen Bedingungen auch für die Fernglasgucker, herrlich: Wie sich 1 Ex. übers kahle Seeufer wegschleicht, ein anderes Ex. auffliegt. Eier oder Junge waren wohl in der Nähe.

Am Ende der Piste befindet sich in der Steppe ein künstlicher Klärsee, wo wir Mittagsrast machen.

Danach unternehmen wir Suchexkursionen durch die Steppe und entlang dem See, wo als neue Reiseart **Schwarzhalstaucher** zu nennen sind.

Wegen der „Zugunruhe“ einiger Reisetilnehmer (Packen pp) sind wir heute schon nachmittags im Hotel, wo wir gleich die letzte „Liste machen“ und Geschenke vorbereiten.

Zum Abendessen sind wir wieder auf dem Schiff zu Gast. Mit netten Dankesreden klingt der Abend aus. Dabei unvergeßlich die nicht beobachteten „Zitronenstelzen“ die auf den Exkursionen leider nur im Gespräch vorkamen, aber sich gleich bei Dreien von uns manifestierten: Anna bastelte als Tischdekoration eine Zitronenstelze aus einer angemalten Zitrone und Beinhölzchen, Gudrun und Peter gefiel der Name schon zu Hause bei den Reisevorbereitungen so gut, daß sie dort auch eine fast gleiche Zitronenstelze bastelten und das Foto zeigen konnten; und dann noch der RL, der die Idee auch hatte, aber nicht umsetzte: Die „Trilogie“ der Ideen!

Der Abend hätte noch lange weitergehen können, aber

-15. Tag (Fr., 29. 05. 09): Um 3 Uhr ist Wecken, denn um 6 Uhr wollen wir nach Moskau fliegen. Alles klappt gut. Bis auf den für den Transfer in Moskau vorbestellten und bezahlten Bus. Ein anderer muß her. (Das ist nur ein Beispiel von schwieriger Planung und nicht eingehaltener Absprache.) Fazit der Reise: Die Gruppe 2 war zu 99,99 % zufrieden.



Alle Bilder, sofern nicht anders beschriftet, von Jürgen Schneider



Hügel-Seen-Region

Saiga Foto: Anatoli

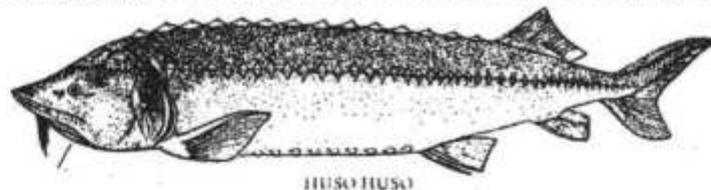
Kaviar; Störe (Acipenseridae): Kaviar (mit Salz konservierter Rogen von Stören) wird von den Störarten Hausen (Beluga), Waxdick (Osjetra) und Sternhausen (Scvrjuga) gewonnen. Roter Kaviar stammt dagegen von Lachsen. In Rußland werden jährlich 1000 Tonnen Kaviar gewonnen, größtenteils für den Export. Über 1000 Personen arbeiten in der Kaviarindustrie. Außer dem Kaviar wird auch das Fleisch der Störe sehr geschätzt.

Störe gehören trotz ihres knorpeligen Skeletts systematisch nicht zu den Knorpelfischen (Haien, usw.), sondern als primitive Gruppe zu den Knochenfischen. Die meisten sind anadrom, d.h. sie leben im Meer, und wandern nur zum Ab-laichen in Flüsse. Nur der Sterlet verbringt sein ganzes Leben in Flüssen. Um Überfischung zu verhindern, ist in Rußland seit langem der Fang auf dem Meer verboten. Störe werden auf den Laichwanderungen gefangen unter staatlicher Kontrolle, wobei Laich für die künstliche Nachzucht gewonnen wird. Schätzungsweise 80% aller heute gefangenen Störe stammen aus künstlicher Vermehrung. Seit dem Zerfall der SU hat sich die Gefahr des Raubbaus erhöht, da in den unabhängigen Republiken Kasachstan und Aserbeidschan der Schutz weniger beachtet wird.

In der Wolga leben 6 Arten:

1. **Hausen**; russ. Beluga (*Huso huso caspicus*; griech. hus = das Schwein)

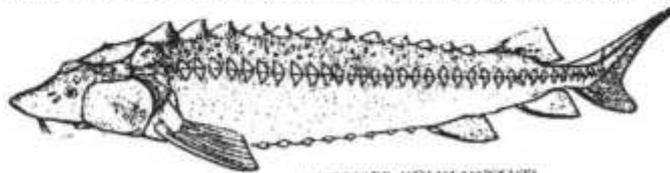
Mit maximal bis 9 m Länge, knapp 1,5 t Gewicht der größte Süßwasserfisch. Soll über 100 Jahre alt werden. Gibt den besten Kaviar. Früher laichten 90% der Hausen ders Kaspiscees in der Wolga, wo sie bis in die Oberläufe aufstiegen. Größte Bedeutung für die Population hat jetzt der unverbaute Uralfluß. Laichwanderungen finden das ganze Jahr über statt, die meisten wandern jedoch im Herbst, ein kleinerer Teil im Frühjahr. Die Laichabgabe erfolgt jedoch im Mai / Juni bei Hochwasser. Laichbereite Weibchen enthalten im Mittel etwa 16% Kaviar (= 200.000 bis 8 Mio. Eier).



HUSO HUSO

2. **Waxdick**; russ. (Russkij) Osjetr (*Acipenser güldenstädtii*; Güldenstädt: Naturforscher, 1745-1781)

Zweitgrößter Stör der Wolga, wichtigster im Fischfang. Bis über 2 m, 65 kg und 50 Jahre. Im Wanderverhalten ähnlich dem Hausen, wobei Frühjahrswanderer weniger weit gehen und entsprechend weniger vom Flußausbau betroffen sind. Im Kaspiscee stammt ein Viertel der Waxdicks aus künstlicher Aufzucht (über 30 Mio. Jungfische werden jährlich ausgesetzt).



ACIPENSER GÜLDENSTÄDTI

3. [Persischer Stör]; russ. (Persidskij) Osjetr (*Acipenser persicus*)

Im Fischfang, häufig auch in der Systematik nicht vom Waxdick unterschieden, dem er sehr ähnlich ist.

4. **Sternhausen**; russ. Scvrjuga (*Acipenser stellatus*; lat.: sternförmig [Schuppen])

Nach dem Waxdick wirtschaftlich der wichtigste Stör. Bis über 2 m, 54 kg. Laicht später (Juni-August) als Hausen und Waxdick, in wärmerem Wasser.



ACIPENSER STELLATUS

5. **Sterlet**; russ. Sterljad (*Acipenser ruthenus*; lat.: russisch)

Die kleinste Störart der Wolga mit bis zu 16 kg Gewicht, ein reiner Süßwasserfisch. Früher eine der wichtigsten Fischarten der Wolga, deren Fleisch besonders geschätzt wird; heute ist die Fangmenge gering.



ACIPENSER RUTHENUS

6. **Glatt dick**; russ. Ship (*Acipenser nudiventris*; lat.: Nacktbauch)

Sehr selten in der Wolga, deswegen wirtschaftlich bedeutungslos.

X = bis 10 Exempl.
 XX = bis 100 Exempl.
 XXX = bis 1.000 Exempl.
 XXXX = über 1.000 Exempl.
 Zahl = Anzahl der Art

(X) = Käfigvögel
 >/< = mehr als / weniger als
 - = ungefähr
 ? = nicht sicher bestimmt
 ruf = rufend

T = tot gefunden
 G = Gelege
 MW = Männchen/Weibchen
 Kol. = Brutkolonie
 BP = brütende Paare

	Wolgadelta					Bogdo-Berg			Kalmückenstep.			Hügel-Seen-Re.		Fl.	
	15.05.09	16.05.09	17.05.09	18.05.09	19.05.09	20.05.09	21.05.09	22.05.09	23.05.09	24.05.09	25.05.09	26.05.09	27.05.09		28.05.09
Wolgadelta															
Prachtaucher (Arctic Loon) <i>Gavia arctica</i>															
LAPPENTAUCHER: Podicipedidae															
Zwergtaucher (Little Grebe) <i>Tachybaptus ruficollis</i>													2		
Rothalstaucher (Red-necked Grebe) <i>Podiceps grisegena</i>													4	6	6
Haubentaucher (Great Crested Grebe) <i>Podiceps cristatus</i>			~ 10	4		1		1	2			10			
Ohrentaucher (Horned Grebe) <i>Podiceps auritus</i>															2
Schwarzhalstaucher (Eared Grebe) <i>Podiceps nigricollis</i>															
Rosapelikan (Great White Pelican) <i>Pelecanus onocrotalus</i>															
Krauskopfpelikan (Dalmatian Pelican) <i>Pelecanus crispus</i>				26	9										
KORMORANE: Phalacrocoracidae															
Kormoran (Great Cormorant) <i>Phalacrocorax carbo</i>		XX	> 1000	> 2000	X			X	X						2
Krähenscharbe (European Shag) <i>Phalacrocorax aristotelis</i>															
Zwergscharbe (Pygmy Cormorant) <i>Phalacrocorax pygmaeus</i>			~ 3	> 10											
REIHER : Ardeidae															
Zwergdommel (Little Bittern) <i>Ixobrychus minutus</i>						2		1				2	2	1	
Rohrdommel (Great Bittern) <i>Botaurus stellaris</i>									V			2			
Graureiher (Gray Heron) <i>Ardea cinerea</i>		XX	> 10	~ 100	XX	X		XX	XX	X	> 20	20	30	5	
Purpureiher (Purple Heron) <i>Ardea purpurea</i>			~ 10	~ 10	X				4		2	4	6	1	
Silberreiher (Great Egret) <i>Ardea alba</i>			> 100	~ 100	X	X		XX	> 50	?	> 50	20	40	5	
Mittelreiher (Intermediate Egret) <i>Egretta intermedia</i>															
Seidenreiher (Little Egret) <i>Egretta garzetta</i>		XX	> 200	~ 50	X	X		XX	> 80	X	X	20	15		
Rallenreiher (Squacco Heron) <i>Ardeola ralloides</i>			3	2											
Kuhreiher (Cattle Egret) <i>Bubulcus ibis</i>															
Nachtreiher (Black-crowned Night-Heron) <i>Nycticorax nycticorax</i>			> 100	> 150									1	1	
FLAMINGO: Phoenicopteridae															
Flamingo (Greater Flamingo) <i>Phoenicopterus roseus</i>															
IBISSE: Threskiornithidae															
Braunsichler (Glossy Ibis) <i>Plegadis falcinellus</i>			35	2	X					~ 20			50		
Löffler (Eurasian Spoonbill) <i>Platalea leucorodia</i>												8	1	2	

	Fl.	Wolgadelta					Bogdo-Berg			Kalmückenstep.			Hügel-Seen-Re.		Fl.
	15.05.09	16.05.09	17.05.09	18.05.09	19.05.09	20.05.09	21.05.09	22.05.09	23.05.09	24.05.09	25.05.09	26.05.09	27.05.09	28.05.09	29.05.09
STÖRCHE: Ciconiidae															
Schwarzstorch (Black Stork) <i>Ciconia nigra</i>															
Weißstorch (White Stork) <i>Ciconia ciconia</i>															
Höckerschwan (Mute Swan) <i>Cygnus olor</i>		xx	~100	~20	~10	~15		x	xx	~5	>100	10	100		
Singschwan (Whooper Swan) <i>Cygnus cygnus</i>			v	v											
Zwergschwan (Tundra Swan) <i>Cygnus columbianus</i>															
GÄNSE: Anserini															
Bläßgans (Greater White-fronted Goose) <i>Anser albifrons</i>															
Graugans (Greylag Goose) <i>Anser anser</i>			~10								12		13		
Rothalsgans (Red-breasted Goose) <i>Branta ruficollis</i>															
ENTEN: Anatini															
Rostgans (Ruddy Shelduck) <i>Tadoma ferruginea</i>		x	~10	>40	x				4	8	~8	12	10	6	
Brandgans (Common Shelduck) <i>Tadoma tadoma</i>			2		x		2	x	~10	~12	>30	4	50	20	
Mandarinente (Mandarin Duck) <i>Aix galericulata</i>															
Pfeifente (Eurasian Wigeon) <i>Anas penelope</i>													3		
Schnatterente (Gadwall) <i>Anas strepera</i>													2	2	
Krickente (Eurasian Teal) <i>Anas crecca</i>															
Stockente (Mallard) <i>Anas platyrhynchos</i>		x	xx	xx	x	x		x	x		x	5	8	8	
Spießente (Northern Pintail) <i>Anas acuta</i>															
Knärente (Garganey) <i>Anas querquedula</i>			2	1									2	1	
Löffelente (Northern Shoveler) <i>Anas clypeata</i>											~10	2			
Kolbenente (Red-crested Pochard) <i>Netta rufina</i>		6	3		x	6		8	x		~20	5	100	1	
Tafelente (Common Pochard) <i>Aythya ferina</i>						8		2	x		1	2	5	1	
Moorente (Ferruginous Pochard) <i>Aythya nyroca</i>						~6									
Reiherente (Tufted Duck) <i>Aythya fuligula</i>															
Bergente (Greater Scaup) <i>Aythya marila</i>															
Schellente (Common Goldeneye) <i>Bucephala clangula</i>						x							1		
SÄGER: Mergus															
Zwergsäger (Smew) <i>Mergus albellus</i>						x									
Mittelsäger (Red-breasted Merganser) <i>Mergus serrator</i>															
Gännesäger (Common Merganser) <i>Mergus merganser</i>															
STREIFSCHWANZENTEN: Oxyurinae															
Weißkopf-Ruderente (White-headed Duck) <i>Oxyura leucocephala</i>															

	Fl.		Wolgadelta			Bogdo-Berg			Kalmückenstep.			Hügel-Seen-Re.			Fl.
	15.05.09	18.05.09	17.05.09	18.05.09	19.05.09	20.05.09	21.05.09	22.05.09	23.05.09	24.05.09	25.05.09	26.05.09	27.05.09	28.05.09	29.05.09
Wolgadelta															
GREIFVÖGEL: Accipitridae															
Schmutzgeier (Egyptian Vulture) <i>Neophron percnopterus</i>															
Gänsegeier (Eurasian Griffon) <i>Gyps fulvus</i>															
Mönchsgeier (Cinereous Vulture) <i>Aegypius monachus</i>															
Fischadler (Osprey) <i>Pandion haliaetus</i>															
Seeadler (White-tailed Eagle) <i>Haliaeetus albicilla</i>		3	9	10		x	?	2	2		4	5	4	1	
Schelladler (Greater Spotted Eagle) <i>Aquila clanga</i>												1			
Steppenadler (Steppe Eagle) <i>Aquila nipalensis</i>								1		2		1			
Kaiseradler (Imperial Eagle) <i>Aquila heliaca</i>															
Steinadler (Golden Eagle) <i>Aquila chrysaetos</i>															
Zwergadler (Booted Eagle) <i>Aquila pennatus</i>								1							
Schlangenadler (Short-toed Eagle) <i>Circaetus gallicus</i>															
Schwarzmilan (Black Kite) <i>Milvus migrans</i>		x	2		3	5	x	x	5	1	3				
Rohrweihe (Western Marsh-Harrier) <i>Circus aeruginosus</i>		10	4	5	x	4	1	x	10	6	30	10	10	14	
Kornweihe (Northern Harrier) <i>Circus cyaneus</i>															
Steppenweihe (Pallid Harrier) <i>Circus macrourus</i>							1								
Wiesenweihe (Montagu's Harrier) <i>Circus pygargus</i>															
Mäusebussard (Eurasian Buzzard) <i>Buteo buteo</i>					1	2	2	x	1	1		1			
Falchensbussard <i>Buteo vulpinus</i>															
Adlerbussard (Long-legged Buzzard) <i>Buteo rufinus</i>						10	3	x	1	12	10			2	
Wespenbussard (European Honey-buzzard) <i>Pernis apivorus</i>		1		1											
Kurzfanghabicht (Levant Sparrowhawk) <i>Accipiter brevipes</i>					1	3		4				?			
Sperber (Eurasian Sparrowhawk) <i>Accipiter nisus</i>			1			1									
Habicht (Northern Goshawk) <i>Accipiter gentilis</i>															
FALKEN: Falconidae															
Rötelfalke (Lesser Kestrel) <i>Falco naumanni</i>															
Turmfalke (Eurasian Kestrel) <i>Falco tinnunculus</i>			10						5			1			
Rotfußfalke (Red-footed Falcon) <i>Falco vespertinus</i>		40	30	30	x	10	x	x	50	10	20	10	12	2	
Merlin (Merlin) <i>Falco columbarius</i>															
Baumfalke (Eurasian Hobby) <i>Falco subbuteo</i>			3	25	2	2						4	2		
Würgfalke (Saker Falcon) <i>Falco cherrug</i>															
Wandertalke (Peregrine Falcon) <i>Falco peregrinus</i>			1										1		
FLUGHÜHNER: Pteroclididae															
Steppenflughuhn (Pallas's Sandgrouse) <i>Syrhaptes paradoxus</i>															
Sandflughuhn (Black-bellied Sandgrouse) <i>Pterocles orientalis</i>										1					

	Fl	Wolgadelta					Bogdo-Berg			Kalmückenstep.			Hügel-Seen-Re.		Fl
	15.05.09	16.05.09	17.05.09	18.05.09	19.05.09	20.05.09	21.05.09	22.05.09	23.05.09	24.05.09	25.05.09	26.05.09	27.05.09	28.05.09	29.05.09
Wolgadelta															
GLATT- UND RAUFUSSHÜHNER: Phasianidae															
Fiebhuhn (Gray Partridge) <i>Perdix perdix</i>							6			1				4	
Wachtel (Common Quail) <i>Coturnix coturnix</i>															
Fasan (Ring-necked Pheasant) <i>Phasianus colchicus</i>			1									1			
RALLEN: Rallidae															
Wasserralle (Water Rail) <i>Rallus aquaticus</i>															
Wachtelkönig (Corn Crake) <i>Crex crex</i>				1											
Kleines- Sumpfhuhn (Little Crake) <i>Porzana parva</i>															
Zwergsumpfhuhn (Baillon's Crake) <i>Porzana pusilla</i>															
Tüpfelsumpfhuhn (Spotted Crake) <i>Porzana porzana</i>				⊗											
Purpurhuhn (Purple Swamphen) <i>Porphyrio porphyrio</i>															
Teichhuhn (Common Moorhen) <i>Gallinula chloropus</i>			1			2	x	2				3	1	1	
Bläuhuhn (Eurasian Coot) <i>Fulica atra</i>						15	x	25				10	2	2	
KRANICHE: Gruidae															
Jungferkranich (Demoiselle Crane) <i>Anthropoides virgo</i>							4		3	20	15	2	6	1	
Schneekranich (Siberian Crane) <i>Grus leucogeranus</i>															
Kranich (Common Crane) <i>Grus grus</i>															
TRAPPEN: Otididae															
Großtrappe (Great Bustard) <i>Otis tarda</i>															
Zwergtrappe (Little Bustard) <i>Tetrax tetrax</i>															
TRIELE: Burhinidae															
Triel (Eurasian Thick-knee) <i>Burhinus oedicephalus</i>														2	
BRACHSCHWALBEN: Glareolinae															
Rotflügel-Brachschwalbe (Collared Pratincole) <i>Glareola pratincola</i>															
Schwarzflügel-Brachschwalbe (Black-winged Pratincole) <i>Glareola nordmanni</i>					1			4				3	20	2	
SÄBELSCHNÄBLER: Recurvirostrini															
Stelzenläufer (Black-winged Stilt) <i>Himantopus himantopus</i>		5						x	180	40	100	30	100	30	
Säbelschnäbler (Pied Avocet) <i>Recurvirostra avosetta</i>									3	15	30		14	15	
AUSTERNFISCHER: Haematopodini															
Austernfischer (Eurasian Oystercatcher) <i>Haematopus ostralegus</i>															
REGENPFEIFER: Charadriinae															
Goldregenpfeifer (European Golden-Plover) <i>Pluvialis apricaria</i>															
Kiebitzregenpfeifer (Black-bellied Plover) <i>Pluvialis squatarola</i>											50		8		
Flußregenpfeifer (Little Ringed Plover) <i>Charadrius dubius</i>													1	4	

	Fl.	Wolgadelta					Boqdo-Berg			Kalmückenstep.			Hügel-Seen-Re.			Fl.
	15.05.09	16.05.09	17.05.09	18.05.09	19.05.09	20.05.09	21.05.09	22.05.09	23.05.09	24.05.09	25.05.09	26.05.09	27.05.09	28.05.09	29.05.09	
Wolgadelta																
Seeregenpfeifer (Snowy Plover) <i>Charadrius alexandrinus</i>											15	2	4			
Sandregenpfeifer (Common Ringed Plover) <i>Charadrius hiaticula</i>								3	8	3		2				
Wüstenregenpfeifer (Greater Sandplover) <i>Charadrius leschenaultii</i>																
Wermutregenpfeifer (Caspian Plover) <i>Charadrius asiaticus</i>																
Mornellregenpfeifer (Eurasian Dotterel) <i>Charadrius morinellus</i>																
Kiebitz (Northern Lapwing) <i>Vanellus vanellus</i>		x	x		x	x		x	30	5		10	10	6		
Steppenkiebitz (Sociable Lapwing) <i>Vanellus gregarius</i>																
Weißschwanzkiebitz (White-tailed Lapwing) <i>Vanellus leucurus</i>																
WASSERLÄUFER Tringinae																
Dunkelwasserläufer (Spotted Redshank) <i>Tringa erythropus</i>																
Rotschenkel (Common Redshank) <i>Tringa totanus</i>		x						2	6	1	2	1				
Teichwasserläufer (Marsh Sandpiper) <i>Tringa stagnatilis</i>																
Grünschenkel (Common Greenshank) <i>Tringa nebularia</i>																
Waldwasserläufer (Green Sandpiper) <i>Tringa ochropus</i>																
Bruchwasserläufer (Wood Sandpiper) <i>Tringa glareola</i>		>250			x			x	20	2	5	1	1			
Terekwasserläufer (Terek Sandpiper) <i>Xenus cinereus</i>								4	1							
Flußuferläufer (Common Sandpiper) <i>Actitis hypoleucos</i>			1	1												
Steinwälzer (Ruddy Turnstone) <i>Arenaria interpres</i>								2	10	1	10					
Knutt (Red Knot) <i>Calidris canutus</i>																
Sanderling (Sanderling) <i>Calidris alba</i>																
Rotkehl-Strandläufer (Red-necked Stint) <i>Calidris ruficollis</i>																
Zwergstrandläufer (Little Stint) <i>Calidris minuta</i>		5	1					2	~8	>30		30				
Temminckstrandläufer (Temminck's Stint) <i>Calidris temminckii</i>								1	1							
Langzehen-Strandläufer (Long-toed Stint) <i>Calidris subminuta</i>																
Sichelstrandläufer (Curlew Sandpiper) <i>Calidris ferruginea</i>										>30	5					
Alpenstrandläufer (Dunlin) <i>Calidris alpina</i>								6	1			10				
Sumpfläufer (Broad-billed Sandpiper) <i>Limicola falcinellus</i>																
Kampfläufer (Ruff) <i>Philomachus pugnax</i>		>300			x	xx		x	20	3	~10	5				
Odinshühnchen (Red-necked Phalarope) <i>Phalaropus lobatus</i>									2	>12				2		
Uferschnepfe (Black-tailed Godwit) <i>Limosa limosa</i>																
Puhlschnepfe (Bar-tailed Godwit) <i>Limosa lapponica</i>																
Regenbrachvogel (Whimbrel) <i>Numenius phaeopus</i>																
Dünnschnabel-Brachvogel (Slender-billed Curlew) <i>Numenius tenuirostris</i>																
Großer-Brachvogel (Eurasian Curlew) <i>Numenius arquata</i>																

	Fl.	Wolgadelta					Bogdo-Berg			Kalmückenstep.			Hügel-Seen-Re.			Fl.
	15.05.09	16.05.09	17.05.09	18.05.09	19.05.09	20.05.09	21.05.09	22.05.09	23.05.09	24.05.09	25.05.09	26.05.09	27.05.09	28.05.09	29.05.09	
Wolgadelta																
SCHNEPFEN: Scolopacinae																
Waldschnepfe (Eurasian Woodcock)																
<i>Scolopax rusticola</i>																
Zwergschnepfe (Jack Snipe)																
<i>Limnocyptes minimus</i>																
Doppelschnepfe (Great Snipe)																
<i>Gallinago media</i>																
Bekassine (Common Snipe)																
<i>Gallinago gallinago</i>																
MÖWEN: Larini																
Sturmmöwe (Mew Gull)																
<i>Larus canus</i>																
Silbermöwe (Herring Gull)																
<i>Larus argentatus</i>																
Feringsmöwe (Lesser Black-backed Gull)																
<i>Larus fuscus</i>																
Steppenmöwe (Caspian Gull)		x	~ 80	~ 20	xx	x	x	xx	xx	xx	xx	8	20	40		
<i>Larus cachinnans</i>																
Mittelmeermöwe (Yellow-legged Gull)																
<i>Larus michahellis</i>																
Fischmöwe (Great Black-headed Gull)		2	> 40	> 50	1				25		1	7		5		
<i>Larus ichthyaetus</i>																
Lachmöwe (Black-headed Gull)						2			xx		> 150		20			
<i>Larus ridibundus</i>																
Dünnschnabelmöwe (Slender-billed Gull)																
<i>Larus genei</i>											> 15		15			
Zwergmöwe (Little Gull)																
<i>Larus minutus</i>																
SEESCHWALBEN: Sternini																
Lachseeschwalbe (Gull-billed Tern)								> 15	3		6	5	2	2	4	
<i>Sterna nilotica</i>									6							
Raubseeschwalbe (Caspian Tern)																
<i>Sterna caspia</i>																
Brandseeschwalbe (Sandwich Tern)																
<i>Sterna sandvicensis</i>																
Flußseeschwalbe (Common Tern)		x	~ 50	~ 20	xx	x	x	xx	> 300		> 30	150	50	20		
<i>Sterna hirundo</i>																
Küstenseeschwalbe (Arctic Tern)																
<i>Sterna paradisaea</i>																
Zwergseeschwalbe (Little Tern)											8	5	5			
<i>Sterna albifrons</i>																
Weißbart-Seeschwalbe (Whiskered Tern)		> 40	> 300	~ 50	xx	x		xx	xx	x	> 40	50	100	100		
<i>Chlidonias hybridus</i>																
Weißflügel-Seeschwalbe (White-winged Tern)			> 500	~ 200	x	x		x				4	6			
<i>Chlidonias leucopterus</i>																
Trauerseeschwalbe (Black Tern)			~ 100		1	x		xx	> 10		30	15	50	2		
<i>Chlidonias niger</i>																
SCHLEIEREULEN: Tytonidae																
Schleiereule (Barn Owl)																
<i>Tyto alba</i>																
EULEN: Strigidae																
Zwergohreule (European Scops-Owl)																
<i>Otus scops</i>																
Uhu (Eurasian Eagle-Owl)																
<i>Bubo bubo</i>																
Waldkauz (Tawny Owl)																
<i>Strix aluco</i>																
Steinkauz (Little Owl)																
<i>Athene noctua</i>																
Waldohreule (Long-eared Owl)																
<i>Asio otus</i>																
Sumpfohreule (Short-eared Owl)																
<i>Asio flammeus</i>																

	Fl.	Wolgadelta				Bogdo-Berg			Kalmückenstep.			Hügel-Seen-Re.		Fl.	
	15.05.09	16.05.09	17.05.09	18.05.09	19.05.09	20.05.09	21.05.09	22.05.09	23.05.09	24.05.09	25.05.09	26.05.09	27.05.09	28.05.09	29.05.09
Wolgadelta															
NACHTSCHWALBEN: Caprimulgidae															
Ziegenmelker (Eurasian Nightjar) <i>Caprimulgus europaeus</i>		7													
TAUBEN: Columbidae															
Felsentaube (Rock Dove) <i>Columba livia</i>															
Straßentaube (House Dove) <i>Columba livia f. domestica</i>		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x				
Hohltaube (Stock Pigeon) <i>Columba oenas</i>															
Ringeltaube (Common Wood-Pigeon) <i>Columba palumbus</i>			1	5	2	5		1	2				2		
Turteltaube (Eurasian Turtle-Dove) <i>Streptopelia turtur</i>									V			2	1		
Türkentaube (Eurasian Collared-Dove) <i>Streptopelia decaocto</i>		~20		~8	x	3		x	~20	x	x				
Lachtaube (African Collared-Dove) <i>Streptopelia roseogrisea</i>															
KUCKUCKE: Cuculidae															
Kuckuck (Common Cuckoo) <i>Cuculus canorus</i>		x	>100	>100	x	x	x	x	x	x	x	20	40	15	
WIEDEHOPFE: Upupidae															
Wiedehopf (Hoopoe) <i>Upupa epops</i>		20	~10	7	~5	~20	x	x	~20	5	~20	20	20	10	
RACKEN: Coraciidae															
Blauracke (European Hoopoe) <i>Coracias garrulus</i>		>15	~5	6	x	x	x	x	6	2	5	12	10		
SPINTE: Meropidae															
Blauwangenspint (Blue-cheeked Bee-eater) <i>Merops persicus</i>															
Bienentresser (European Bee-eater) <i>Merops apiaster</i>		~20	~10	4	~30	>100	x	x	>100	>20	>30	40	60	30	
EISVÖGEL: Alcedinidae															
Eisvogel (Common Kingfisher) <i>Alcedo atthis</i>				1											
SEGLER: Apodidae															
Mauersegler (Common Swift) <i>Apus apus</i>		x	x		x	x		x	x		x		5	6	
SPECHTE: Picidae															
Wendehals (Eurasian Wryneck) <i>Jynx torquilla</i>															
Buntspecht (Great Spotted Woodpecker) <i>Dendrocopos major</i>			1	5								1	2		
Grauspecht (Gray-faced Woodpecker) <i>Picus canus</i>					V							1			
LERCHEN: Alaudidae															
Kalanderlerche (Calandra Lark) <i>Melanocorypha calandra</i>						1	>100	x	>20	>100	>50	10	10	20	
Weißflügel-Lerche (White-winged Lark) <i>Melanocorypha leucoptera</i>															
Mohrenlerche (Black Lark) <i>Melanocorypha yeltoniensis</i>															
Kurzzechenlerche (Greater Short-toed Lark) <i>Calandrella brachydactyla</i>						x	>150	x	x	x	x				
Stummelerche (Lesser Short-toed Lark) <i>Calandrella rufescens</i>							~10	x		x	x				
Haubenlerche (Crested Lark) <i>Galerida cristata</i>						1	x	x	~10	>20	>20		2	2	

	FL	Wolgadelta					Bogdo-Berg			Kalmückenstep.			Hügel-Seen-Re.			FL
	15.05.09	16.05.09	17.05.09	18.05.09	19.05.09	20.05.09	21.05.09	22.05.09	23.05.09	24.05.09	25.05.09	26.05.09	27.05.09	28.05.09	29.05.09	
Wolgadelta																
Heidelerche (Wood Lark) <i>Lullula arborea</i>																
Feldlerche (Sky Lark) <i>Alauda arvensis</i>													5			
Ohrenlerche (Horned Lark) <i>Eremophila alpestris</i>																
STELZEN: Motacillinae																
Spornpieper (Richard's Pipit) <i>Anthus richardi</i>																
Brachpieper (Tawny Pipit) <i>Anthus campestris</i>																
Baumpieper (Tree Pipit) <i>Anthus trivialis</i>																
Wiesenpieper (Meadow Pipit) <i>Anthus pratensis</i>																
Rotkehlpieper (Red-throated Pipit) <i>Anthus cervinus</i>																
Bachstelze (White Wagtail) <i>Motacilla alba</i>		x	x	75	x	x	x	x	12	6	x	5	10	4		
Zitronenstelze (Citrine Wagtail) <i>Motacilla citreola</i>																
Schafstelze (Yellow Wagtail) <i>Motacilla flava</i>						1										
Nördlich Schafstelze (Yellow Wagtail) <i>Motacilla flava thunbergi</i>																
Englische Schafstelze (Yellow Wagtail) <i>Motacilla flava flavissima</i>																
Iberische Schafstelze (Yellow Wagtail) <i>Motacilla flava iberiae</i>																
Wolgastelze (Yellow Wagtail) <i>Motacilla flava lutea</i>																
Maskenstelze (Yellow Wagtail) <i>Motacilla flava feldegg</i>													6	2		
Gebirgstelze (Gray Wagtail) <i>Motacilla cinerea</i>																
SCHWALBEN: Hirundinidae																
Uferschwalbe (Bank Swallow) <i>Riparia riparia</i>		x	x	x	x	x	x	x	x	50	50	20	10	20		
Rauchschwalbe (Barn Swallow) <i>Hirundo rustica</i>		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	30	30	40		
Mehlschwalbe (Common House-Martin) <i>Delichon urbica</i>									1		x	1				
ZAUNKÖNIGE: Troglodytinae																
Zaunkönig (Winter Wren) <i>Troglodytes troglodytes</i>																
BRAUNELLEN: Prunellinae																
Alpenbraunelle (Alpine Accentor) <i>Prunella collaris</i>																
Heckenbraunelle (Dunnock) <i>Prunella modularis</i>																
STARE: Sturnini																
Rosenstar (Rosy Starling) <i>Pastor roseus</i>											100	500	20	100		
Star (European Starling) <i>Sturnus vulgaris</i>		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	10	50	20	
DROSSELN: Turdinae																
Steinrötel (Rufous-tailed Rock-Thrush) <i>Monticola saxatilis</i>																
Blaumerle (Blue Rock-Thrush) <i>Monticola solitarius</i>																
Ringdrossel (Ring Ouzel) <i>Turdus torquatus</i>																

	Fl.	Wolgadelta				Bogdo-Berg			Kalmückenstep.			Hügel-Seen-Fl.			Fl.
	15.05.09	16.05.09	17.05.09	18.05.09	19.05.09	20.05.09	21.05.09	22.05.09	23.05.09	24.05.09	25.05.09	26.05.09	27.05.09	28.05.09	29.05.09
Wolgadelta															
Amsel (Eurasian Blackbird) <i>Turdus merula</i>			Ei												
Wacholderdrossel (Fieldfare) <i>Turdus pilaris</i>															
Singdrossel (Song Thrush) <i>Turdus philomelos</i>															
KLEINDROSSELN: Saxicolini															
Rotkehlchen (European Robin) <i>Erithacus rubecula</i>															
Nachtigall (Common Nightingale) <i>Luscinia megarhynchos</i>								X							
Weißsterniges-Blaukehlchen (Bluethroat) <i>Luscinia svecica cyaneola</i>															
Rotsterniges-Blaukehlchen (Bluethroat) <i>Luscinia svecica svecica</i>															
Hausrotschwanz (Black Redstart) <i>Phoenicurus ochruros</i>								X							
Gartenrotschwanz (Common Redstart) <i>Phoenicurus phoenicurus</i>															
Braunkehlchen (Whinchat) <i>Saxicola rubetra</i>			1				1			1					
Sibirisches Schwarzkehlchen (Siberian Stonechat) <i>Saxicola maura</i>							X					4	3		
Steinschmätzer (Northern Wheatear) <i>Oenanthe oenanthe</i>							1	1							
Nonnensteinschmätzer (Pied Wheatear) <i>Oenanthe pleschanka</i>						2	2								
Isabellsteinschmätzer (Isabelline Wheatear) <i>Oenanthe isabellina</i>						xx	xx	xx	xx	700	50	20	10	10	
SCHNÄPPER: Muscipapini															
Grauschnäpper (Spotted Flycatcher) <i>Muscicapa striata</i>						1	X						1	1	
Trauerschnäpper (European Pied Flycatcher) <i>Ficedula hypoleuca</i>															
Zwergschnäpper (Red-breasted Flycatcher) <i>Ficedula parva</i>															
WÜRGER: Laniidae															
Neuntöter (Red-backed Shrike) <i>Lanius collurio</i>			3		2		2	2	4	1		2	2		
Isabellwürger (Rufous-tailed Shrike) <i>Lanius isabellinus</i>															
Schwarzstirnwürger (Lesser Gray Shrike) <i>Lanius minor</i>			3	1	3	X	2		2	5		6	6	5	3
KRÄHEN: Corvini															
Eichelhäher (Eurasian Jay) <i>Garrulus glandarius</i>															
Elster (Eurasian Magpie) <i>Pica pica</i>			tx	tx	25	tx	tx	tx	tx	5	20	5	10	5	
Dohle (Eurasian Jackdaw) <i>Corvus monedula</i>	tx														
Saatkrähe (Rook) <i>Corvus frugilegus</i>			tx	tx	300	tx	tx	tx	tx	30	200	100	50	10	
Nebelkrähe (Hooded Crow) <i>Corvus cornix</i>			X	tx	tx	300	tx	tx	tx	20	30	20	30	10	
Kolkrabe (Common Raven) <i>Corvus corax</i>															
PIROLE: Oriolini															
Pirol (Eurasian Golden Oriole) <i>Oriolus oriolus</i>			6	70	20	X		2		8		3	5		
TIMALIEN: Timaliini															
Bartmeise (Bearded Reedling) <i>Panurus biarmicus</i>				50	30							8	10	4	

	Fl.	Wolgadelta					Bodo-Berg			Kalmückenstep.			Hügel-Seen-Re.			Fl.
	15.05.09	16.05.09	17.05.09	18.05.09	19.05.09	20.05.09	21.05.09	22.05.09	23.05.09	24.05.09	25.05.09	26.05.09	27.05.09	28.05.09	29.05.09	
Wolgadelta																
GRASMÜCKEN: Sylviini																
Mönchsgrasmücke (Blackcap) <i>Sylvia atricapilla</i>																
Gartengrasmücke (Garden Warbler) <i>Sylvia borin</i>			1	✓					1							
Dorngrasmücke (Greater Whitethroat) <i>Sylvia communis</i>		ruf														
Klappergrasmücke (Lesser Whitethroat) <i>Sylvia curruca</i>																
Wüstengrasmücke (Asian Desert Warbler) <i>Sylvia nana</i>																
Sperbergrasmücke (Barred Warbler) <i>Sylvia nisoria</i>																
Tamariskengrasmücke (Menetries's Warbler) <i>Sylvia mystacea</i>												4	1	6		
SPÖTTER: Hippolaiini																
Buschspötter (Booted Warbler) <i>Hippolais caligata</i>								2	4	x						
Blaß-Balkanspötter (Eastern Olivaceous Warbler) <i>Hippolais pallida</i>					?				2							
Gelbspötter (Icterine Warbler) <i>Hippolais icterina</i>																
ROHRSÄNGER: Acrocephalini																
Mariskensänger (Moustached Warbler) <i>Acrocephalus melanopogon</i>																
Schilfrohrsänger (Sedge Warbler) <i>Acrocephalus schoenobaenus</i>													1			
Feldrohrsänger (Paddyfield Warbler) <i>Acrocephalus agricola</i>																
Teichrohrsänger (Eurasian Reed-Warbler) <i>Acrocephalus scirpaceus</i>											1		3	2		
Buschrohrsänger (Blyth's Reed-Warbler) <i>Acrocephalus dumetorum</i>											1					
Sumpfrohrsänger (Marsh Warbler) <i>Acrocephalus palustris</i>													3	3		
Drosselrohrsänger (Great Reed-Warbler) <i>Acrocephalus arundinaceus</i>		x	100	100	x	x		x	10		x	50	100	2		
SEIDENSÄNGER: Cettiini																
Seidensänger (Cetti's Warbler) <i>Cettia cetti</i>		x	50	150	x			x	5		x	10	20	5		
SCHWIRLE: Locustellini																
Feldschwirl (Grasshopper Warbler) <i>Locustella naevia</i>																
Schlagschwirl (Eurasian River Warbler) <i>Locustella fluviatilis</i>														1		
Rohrschwirl (Savi's Warbler) <i>Locustella luscinioides</i>																
LAUBSÄNGER: Phylloscopini																
Fitis (Willow Warbler) <i>Phylloscopus trochilus</i>								x	x	x		x				
Zipzalp (Common Chiffchaff) <i>Phylloscopus collybita</i>								x								
Waldlaubsänger (Wood Warbler) <i>Phylloscopus sibilatrix</i>												?				
Wanderlaubsänger (Arctic Warbler) <i>Phylloscopus borealis</i>																
Grünlaubsänger (Greenish Warbler) <i>Phylloscopus trochiloides</i>												✓				
SCHWANZMEISEN: Aegithalidae																
Schwanzmeise (Long-tailed Tit) <i>Aegithalos caudatus</i>																

	FL	Wolgadelta				Bogdo-Berg			Kalmückenstep.			Tügel-Seen-Res.			FL
	15.05.09	16.05.09	17.05.09	18.05.09	19.05.09	20.05.09	21.05.09	22.05.09	23.05.09	24.05.09	25.05.09	26.05.09	27.05.09	28.05.09	29.05.09
Wolgadelta															
BUETELMEISEN: Remizinae															
Beutelmeise (Eurasian Penduline-Tit) <i>Remiz pendulinus</i>		10	10	20	x	x			2	v	6	4	1		
MEISEN: Paridae															
Tannenmeise (Coal Tit) <i>Parus ater</i>															
Kohlemeise (Great Tit) <i>Parus major</i>			4	x					x				2		
Blaumeise (Blue Tit) <i>Parus caeruleus</i>		x	x	x	x	x			x						
Lasurmeise (Azure Tit) <i>Parus cyanus</i>															
SPERLINGE: Passeridae															
Hausperling (House Sparrow) <i>Passer domesticus</i>		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	20	10		
Weidensperling (Spanish Sparrow) <i>Passer hispaniolensis</i>										20					
Feldsperring (Eurasian Tree Sparrow) <i>Passer montanus</i>		x	x	200	x	x	x	x	x	x	x	40	20	10	
EDELFINKEN: Fringillini															
Buchfink (Chaffinch) <i>Fringilla coelebs</i>				x		5	x	v						1	
Bergfink (Brambling) <i>Fringilla montifringilla</i>															
FINKEN: Carduelini															
Fichtenkreuzschnabel (Red Crossbill) <i>Loxia curvirostra</i>															
Grünfink (European Greenfinch) <i>Carduelis chloris</i>		20					1		2						
Birkenzeisig (Common Redpoll) <i>Carduelis flammea</i>															
Erlenzeisig (Eurasian Siskin) <i>Carduelis spinus</i>						1									
Stieglitz (European Goldfinch) <i>Carduelis carduelis</i>									2						
Bluthänfling (Eurasian Linnet) <i>Carduelis cannabina</i>															
Girlitz (European Serin) <i>Serinus serinus</i>															
Gimpel (Eurasian Bullfinch) <i>Pyrrhula pyrrhula</i>															
Kernbeisser (Hawfinch) <i>Coccothraustes coccothraustes</i>															
Karmingimpel (Common Rosefinch) <i>Carpodacus erythrinus</i>		2		v		v	40								
AMMERN: Emberizidae															
Goldammer (Yellowhammer) <i>Emberiza citrinella</i>															
Ortolan (Ortolan Bunting) <i>Emberiza hortulana</i>															
Kappenammer (Black-headed Bunting) <i>Emberiza melanocephala</i>							1		2					5	
Braunkopffammer (Red-headed Bunting) <i>Emberiza bruniceps</i>							3							5	
Rohammer (Reed Bunting) <i>Emberiza schoeniclus</i>			2			1									
Gimpel-Rohammer (Reed Bunting) <i>Emberiza schoeniclus pyrrhuloides</i>															
Grausammer (Corn Bunting) <i>Emberiza calandra</i>															

	Fl.	Wolgadelta					Bogdo-Berg			Kalmückenstep.			Hügel-Seen-Re.			Fl.
	15.05.09	16.05.09	17.05.09	18.05.09	19.05.09	20.05.09	21.05.09	22.05.09	23.05.09	24.05.09	25.05.09	26.05.09	27.05.09	28.05.09	29.05.09	
Säugetiere																
Ostigel (?)																
<i>Erinaceus concolor</i>																
Langohrigel (?)																
<i>Hemiechinus auritus</i>									71	7						
Russischer Desman (?)																
<i>Galemys moschata</i>																
Maus (Common Shrew)																
<i>Sorex araneus</i>																
Maus (Shrew)																
<i>Sorex Spec.</i>																
Feldspitzmaus (?)																
<i>Crociodura leucodon</i>																
Gartenspitzmaus (?)																
<i>Crociodura suaveolens</i>																
Fransenfledermaus (?)																
<i>Myotis nattereri</i>																
Gemeiner Abendsegler (Noctule Bat)																
<i>Nyctalus noctula</i>																
Fledermaus (Bat)																
Feldhase (European Hare)																
<i>Lepus europaeus</i>		1									1	1				
Gelbziesel (?)																
<i>Citellus tulus</i>								50	2	50						
Grauziesel (?)																
<i>Citellus pygmaeus</i>								50	x	700	x	xx	1	5		
Steppemurmeltier (Bobak)																
<i>Marmota bobak</i>																
Baumschläfer (?)																
<i>Dryomys nitedula</i>																
Gemeine Waldmaus (?)																
<i>Apodemus sylvaticus</i>																
Zwergmaus (?)																
<i>Micromys minutus</i>																
Wanderratte (Norway (Brown) Rat)																
<i>Rattus norvegicus</i>																
Hausmaus (?)																
<i>Mus musculus</i>																
Zwerghamster (?)																
<i>Cricetus migratorius</i>																
Feldmaus (Common Vole)																
<i>Microtus arvalis</i>																
Tamarisken-Rennmaus (?)																
<i>Meriones tamariscinus</i>																
Mittags-Rennmaus (?)																
<i>Meriones meridiaus</i>																
Großer Pferdespringer (?)																
<i>Allactaga jaculus</i>																
Zwerg-Pferdespringer (?)																
<i>Allactaga elater</i>																
Kleiner Pferdespringer (?)																
<i>Allactaga pygmaeus</i>																
Wüstenspringmaus (?)																
<i>Dipus sagitta</i>																
Zierliche Springmaus (?)																
<i>Scirtopoda telum</i>																
Nutria (Nutria)																
<i>Myocaster coypus</i>																
Wolf (Gray Wolf)																
<i>Canis lupus</i>																
Goldschakal (?)																
<i>Canis aureus</i>																
Korsak (?)																
<i>Alopex corsac</i>																
Rotfuchs (Red Fox)																
<i>Vulpes vulpes</i>									1	2	1			1	1	

